

Das Ergebnis der Dpfertage.**Bisher mehr als 1 $\frac{3}{4}$ Millionen Kronen.**

Die Berichte über die aus Anlaß des Namensfestes des Kaisers in allen Städten und Orten abgehaltenen Dpfertage sind, wie man uns mitteilt, zum großen Teil mit den gesammelten Geldbeträgen bei der Zentralstelle im Kriegshilfsbureau eingegangen.

Auf Grund des bisherigen Einlaufes läßt sich feststellen, daß die Dpfertage bereits jetzt ein Bruttoergebnis von mehr als 1 $\frac{3}{4}$ Millionen Kronen erreichen, wobei bemerkt werden muß, daß in dieser Summe die in Oberösterreich, Steiermark und Schlesien, welche Länder ihre Abrechnung selbst durchführen, gesammelten Beträge nicht enthalten sind und daß in Galizien und der Bukowina die Dpfertage nicht abgehalten wurden.

Im Interesse der raschen Abwicklung der Aktion und der baldigen Erstattung der Schlußabrechnung wird die Uebersendung der Berichte und Gelder von allen Gemeinden erbeten, die dies bisher nicht getan haben, damit über das gesamte Ergebnis möglichst bis Ende Dezember berichtet werden kann.

Die Hälfte des Reinertrages der Dpfertage wird bekanntlich für die Hinterbliebenenfürsorge, ein Viertel für den Invalidenfonds des Kriegsfürsorgeamtes und ein Viertel für die Bekämpfung der Tuberkulose verwendet, wobei die Verteilung in der Weise stattfindet, daß die in jedem Kronland gesammelten Beträge wieder dem betreffenden Lande zugute kommen.